

Ortung.

KUNST IM ÖFFENTLICHEN RAUM CHUR
MAI BIS DEZEMBER 2014

REMO ALBERT ALIG, «BRANDAKTUELL», 2014

Gebündeltes Sonnenlicht auf Zeitungsseite

Intervention in der «Südostschweiz» vom Donnerstag, 15. Mai 2014

«Ein Konzentrat aus Sonnenlicht erhellt die pechschwarzen Lettern, welche in gläserner Wölbung zu monströsen Schattenwesen sich blähen und zwischen Asche und Rauch im Geiste der Erinnerung verenden.»

Remo Albert Alig

Einem Alchemisten gleich untersucht Remo Albert Alig das Wesen der Dinge. Auf der Grundlage von früheren Werkgruppen nutzt er für das Werk, das der Intervention in der «Südostschweiz» zugrunde liegt, irdische Kräfte. Unter Sonnenlicht liest er eine Zeitungsseite mit einer Lupe. Der Text wird durch die Bündelung des Sonnenlichts verbrannt. Die angesengte Zeitungsseite wirkt kryptisch – ihr ursprünglicher Inhalt ist nicht mehr ermittelbar, der Zeitungstext wurde seiner Funktion enthoben. Stattdessen ist der Akt des Versengens der Vergänglichkeit und der Vergessenheit geweiht. «Brandaktuell» stellt ein Sinnbild auf die Schnelllebigkeit der Medienwelt dar. Die Intervention thematisiert mit der Kremierung des Wortes aber auch die Vergänglichkeit

weiterer Kreisläufe: «Im Anfang war das Wort» – der Beginn des Johannes-Evangeliums besagt, dass dem Körperlichen eine geistige Ebene zugrunde liegt. Und die Metapher des Verbrennens kommt im «Asche zu Asche» zur Geltung, durch welchen schliesslich Anfang und Ende dieses Physischen zeremoniell zusammengeführt werden.

Remo Albert Alig (*1971) setzt sich mit philosophischen, mystischen und literarischen Themen auseinander. In seinem Werk versucht er das Wesen, die Sprache und Atmosphäre von Mensch, Ding und Umgebung sowie dessen Beziehung zum Kosmos zu ergründen und in gestalterischem Dialog subtil in Erscheinung zu bringen. Seine Bilder und Wandarbeiten, raumgreifenden Installationen und Interventionen, enigmatischen Objekte und lyrisch-hermetischen Texte behaupten sich in stiller Präsenz und Schlichtheit. Sie strahlen hohe Sinnlichkeit und Ruhe aus.